

Seite: 1/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- · 1.1 Produktidentifikator
- · Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat
 - · UFI: DJ10-9068-7003-R677
- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Schmelzklebstoff
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
 - · Hersteller/Lieferant:

Rudolf Ostermann GmbH

Schlavenhorst 85 D-46395 Bocholt

Tel: +49 (0) 2871 / 2550-0 Fax: +49 (0) 2871 / 2550-30 verkauf.de@ostermann.eu

www.ostermann.eu

Inverkehrbringerin in der Schweiz:

Ostermann Schweiz AG Breitenstraße 16B CH-8500 Frauenfeld

Schweiz

Tel.: +41 (0) 52 304 33 00 Fax: +41 (0) 52 304 33 09 verkauf.ch@ostermann.eu

· Auskunftgebender Bereich:

Kundendienst

Tel.: +49 (0) 2871 / 2550-0

· 1.4 Notrufnummer:

Gift-Informationszentrum Nord, Göttingen Poison Information Center, Göttingen

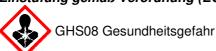
Tel.: +49 (0)551 19240 (German and English only)

Für die Schweiz: Tox Info Suisse, Zürich

Telefon: 145 Freiestrasse 16 CH-8032 Zürich info@toxinfo.ch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 1)

Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder

Atembeschwerden verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

GHS07

Carc. 2

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme



GHS08

· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat

Gefahrenhinweise

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

· Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

· Gefahrenpiktogramme



GHS08

· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat

· Gefahrenhinweise

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 2)

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

· Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P342+P311 Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· 2.3 Sonstige Gefahren

- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

· Beschreibung: PU-Klebstoff: Polyurethanprepolymere

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 101-68-8 EINECS: 202-966-0 Reg.nr.: 01-2119457014-47-X	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat Property Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335, EUH204 Spez. Konz. grenzen: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 % Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	≥ 2,5 - < 5%
CAS: 5873-54-1 EINECS: 227-534-9 Reg.nr.: 01-2119480143-45-X	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335, EUH204 Spez. Konz. grenzen: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 % Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	≥ 0,1 - < 1%

· zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

DE

Seite: 4/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

nach Einatmen:

Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Spätwirkung nach Einatmen möglich.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· nach Hautkontakt:

Nach Verbrennungen mit dem geschmolzenem Material schnell mit kaltem Wasser kühlen und einen Arzt aufsuchen, der die Produktreste entfernt und die Verbrennung behandelt.

· nach Augenkontakt: Bei Kontakt mit der heißen Schmelze mit Wasser kühlen, Arzt aufsuchen.

nach Verschlucken:

Mund ausspülen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

Arzt konsultieren.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Asthmatische Beschwerden

Allergische Erscheinungen

· Nach Einatmen:

Reizung der Atemwege

Husten

Atemnot

· Nach Hautkontakt: Hautausschlag

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid entstehen.

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Erstarren lassen, mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 4)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
 - Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Feuchtigkeit schützen.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur: 5 - 25 °C

- · Lagerklasse: 11 (Brennbare Feststoffe) nach TRGS 510
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration

DNEL (Arbeiter, langfristig, lokal)

	'			
101-68-8 Diphenylmeth	101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat			
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,05 E mg/m³ 1;=2=(I);DFG, 11, 12, H, Sah, Y			
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 0,1 mg/m³, 0,01 ml/m³ Langzeitwert: 0,05 mg/m³, 0,005 ml/m³ siehe Anhang III B			
MAK (Schweiz deutsch)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m³ Langzeitwert: 0,02 mg/m³ SB;als Gesamt-NCO gemess	sen		
5873-54-1 Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'- diisocyanat und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat				
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,05 mg/m ³ 1;=2=(I);AGS, 11, 12			
MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 0,1 mg/m³, 0,01 ml/m³ Langzeitwert: 0,05 mg/m³, 0,005 ml/m³ siehe Anhang III B				
MAK (Schweiz deutsch) Kurzzeitwert: 0,02 mg/m³ Langzeitwert: 0,02 mg/m³ SB;als Gesamt-NCO gemessen				
· DNEL-Werte				
101-68-8 Diphenylmeth	101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat			
Inhalativ DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal) 0,1 mg/m³ (Mensch)				

(Fortsetzung auf Seite 6)

0,05 mg/m³ (Mensch)

Seite: 6/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

				(Fortsetzung von Seite
	DNEL (Verbra	ucher, kurz	fristig, lokal)	0,05 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, lokal)		,	0,025 mg/m³ (Mensch)
5873-54-	1 Diphenylme	than-2,4'-d	liisocyanat; Misch	ungen mit Diphenylmethan-4,4'-
Oral		-	nylmethan-2,2'-dii	
Oral	,		fristig, systemisch)	,
Dermal	DNEL (Verbre		• •	50 mg/kg bw/day (Mensch)
	,		fristig, systemisch)	, ,
	DNEL (Arbeite		• ,	28,7 mg/kg bw/day (Mensch)
المام مامك	DNEL (Verbra	-	,	17,2 mg/kg bw/day (Mensch)
innaiativ	DNEL (Arbeite		• • •	0,1 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Arbeite	•		0,05 mg/m³ (Mensch)
	,		fristig, systemisch)	, , , ,
	,	•	fristig, systemisch)	, ,
	DNEL (Arbeite		• ,	0,1 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Arbeite	_	•	0,05 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbra		,	0,05 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbra	ucner, lang	tristig, iokai)	0,025 mg/m³ (Mensch)
· PNEC				
	Diphenylmeth	•		
	qua (freshwater		0,0037 mg/L (.)	
	qua (marine wat	er)	0,00037 mg/L (.)	
PNEC BO		-1\	1 mg/kg soil dw (.)	
	ediment (freshw	•	11,7 mg/kg sedim. dw (.) 1,17 mg/kg sedim. dw (.)	
	ediment (marine	,		. dw (.)
	qua (intermitten	•	• ,,	non mil Dink and mothers 4.41
5873-54-	ום וי oipnenyimei diisocyanat	man-2,4°-d und Diphe	ılısocyanat; Misch nylmethan-2,2'-dii	ungen mit Diphenylmethan-4,4'- socyanat
PNEC ac	qua (freshwater)	1 mg/L (.)	
PNEC ac	qua (marine wat	ter)	0,1 mg/L (.)	
PNEC S	ΓP - Kläranlage		1 mg/L (.)	
PNEC Bo	oden		1 mg/kg soil dw (.)	
PNEC ac	qua (intermitten	t releases)	10 mg/L (.)	
	ndteile mit bio			
	Diphenylmeth			
BGW (De	eutschland)	10 μg/g Kr	reatinin ungsmaterial: Urin	
				sitionsende bzw. Schichtende
			r: 4,4'-Diaminodiphe	
BAT (Sch	nweiz deutsch)	10 μg/g Kr	•	-
,	,	Untersuch	ungsmaterial: Urin	
				sitionsende bzw. Schichtende
			r: 4,4'-Diaminodiphe	enyimetnan bei der Erstellung gültigen Listen.

[·] Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Dämpfe oder Rauch direkt an der Entstehungs- oder Austrittstelle absaugen.

Bei regelmäßigen Arbeiten Tischabsauganlage benutzen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 6)

· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· Atemschutz

Bei staubigen Verhältnissen oder bei Überschreitung von Expositionsgrenzwerten müssen zugelassene Staubatemfilter verwendet werden. Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

- · Handschutz Hitzeschutzhandschuhe.
- · Handschuhmaterial

Hitzeschutzhandschuhe.

Nitrilkautschuk

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Bei festen trockenen Substanzen ist eine Permeation nicht zu erwarten. Die Durchbruchszeit für diesen Schutzhandschuh wurde daher nicht bestimmt.

Bei einer Schichtstärke von 0,4 mm ist die Durchdringungszeit größer 480 Minuten.

Augen-/Gesichtsschutz



Schutzbrille.

· Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Aggregatzustand festFarbe weißlich

Geruch: charakteristisch
 Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.
 Entzündbarkeit Nicht bestimmt.
 Flammpunkt: > 200 °C

Nicht bestimmt > 2ündtemperatur > 500 °C

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

SADT

pH-Wert: Nicht anwendbar.

· Viskosität:

dynamisch bei 120 °C: 35000 - 55000 mPas

· Löslichkeit

· Wasser: unlöslich

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

(log-Wert) Nicht bestimmt.Dampfdruck: Nicht anwendbar.

· Dichte und/oder relative Dichte

• *Dichte bei 20 °C:* 1,25 - 1,35 g/cm³

· Partikeleigenschaften Siehe Abschnitt 3.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 7)

•	9.2	Sonstig	ie A	Ingal	ben
---	-----	---------	------	-------	-----

· Aussehen:

· Form: Granulat

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur:
 Explosive Eigenschaften:
 Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

• *VOC EU* 0 % • *VOC Schweiz* 0 %

Zustandsänderung

• Erweichungstemperatur/-bereich: 58 - 62 °C

· Angaben über physikalische

Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse

mit Explosivstoff entfällt Entzündbare Gase entfällt · Aerosole entfällt Oxidierende Gase entfällt Gase unter Druck entfällt · Entzündbare Flüssigkeiten entfällt Entzündbare Feststoffe entfällt Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt Pyrophore Flüssigkeiten entfällt Pyrophore Feststoffe entfällt

· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und

Gemische entfällt

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit

Wasser entzündbare Gase entwickeln
 Oxidierende Flüssigkeiten
 Oxidierende Feststoffe
 Organische Peroxide

entfällt
entfällt
entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende

Stoffe und Gemische entfällt

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Reaktion mit Wasser: Druckaufbau in verschlossenem Gefäß (CO2).
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Feuchtigkeitskontakt entsteht Kohlendioxid und damit Überdruck in geschlossenen Gebinden - Berstgefahr!

- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Vor Feuchtigkeit schützen.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien:

Wasser.

Alkohole

Amine

· 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei höheren Temperaturen Abspaltung von Isocyanat möglich.

DE

Seite: 9/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:				
101-68-8	101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat				
Oral	LDL0	> 2.000 mg/kg (Ratte)			
Inhalativ	LC50	0,368 mg/l/4h (Ratte) (OECD 403)			
		Staub bzw. Nebel			
5873-54-	5873-54-1 Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'-				
		ocyanat und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat			
Oral	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)			
Dermal	LD50	> 9.400 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)			
Inhalativ	LC50	0,49 mg/l/4h (Ratte) (OECD 403) Staub bzw. Nebel			

· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

· Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:

		9.00.10 1.11.11 0.001
· Toxizi	ität bei wiede	rholter Aufnahme
101-68-8	Diphenylme	than-4,4'-diisocyanat
Inhalativ	NOAEC (2y)	0,19 mg/m³ (Ratte) (OECD 453) Staub bzw. Nebel
	LOAEC (2y)	0,23 mg/m³ (Ratte) Staub bzw. Nebel
5873-54-		ethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'- t und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat
Inhalativ	NOAEC (2v)	0.19 mg/m ³ (Ratte)

· CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Carc. 2

- · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

DE

Seite: 10/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische To	· Aquatische Toxizität:		
101-68-8 Diphe	101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat		
EC50 (statisch)	> 1.000 mg/l/24h (Daphnia magna) (OECD 202)		
EC50 (statisch)	9 mg/l/48h (Daphnia magna) (OECD 202)		
EC50 (statisch)	> 100 mg/l/72h (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)		
LC0 (statisch)	> 100 mg/l/96h (Danio rerio) (OECD 203)		
diiso	5873-54-1 Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'- diisocyanat und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat		
EC50 (statisch)	129,7 mg/l/24h (Daphnia magna) (OECD 202)		
EC0	1.620 mg/l/72h (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)		
LC0	> 3.000 mg/l/96h (Oryzias latipes)		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Dieses Produkt ist nach bisherigen Erfahrungen inert und nicht abbaubar.

- · Sonstige Hinweise: Es sind keine Angaben über das Gemisch verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung des Produktes.

· Europäi	· Europäischer Abfallkatalog			
08 00 00	ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN			
08 04 00	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)			
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten			

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung:

Die Verpackung ist nach Maßgabe des Verpackungsgesetzes zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 10)

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff selbst zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum	Transport
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer · ADR/RID, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbeze · ADR/RID, ADN, IMDG, IATA	eichnung entfällt
14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR/RID, ADN, IMDG, IATA · Klasse	entfällt
14.4 Verpackungsgruppe · ADR/RID, IMDG, IATA	entfällt
14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen f den Verwender	ür Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung auf dem Se gemäß IMO-Instrumenten	e eweg Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
· UN "Model Regulation":	entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII

Beschränkungsbedingungen des Anhang XVII der Verordnung Nr. 1907/2006 Nr. 74 für Diisocyanate beachten:

- 1. Dürfen nach dem 24. August 2023 weder als Stoff noch als Bestandteil in anderen Stoffen oder Gemischen industriell oder gewerblich verwendet werden, es sei denn.
- a) die Konzentration von Diisocyanaten einzeln und in Kombination beträgt weniger als 0,1 Gew.-% oder
- b) der Arbeitgeber oder Selbstständige stellt sicher, dass industrielle oder gewerbliche Anwender vor der Verwendung des/der Stoffe(s) oder Gemische(s) erfolgreich eine Schulung zur sicheren Verwendung von Diisocyanaten abgeschlossen haben.
- 2. Dürfen nach dem 24. Februar 2022 weder als Stoff noch als Bestandteil in anderen Stoffen oder Gemischen für die industrielle oder gewerbliche erwendung in Verkehr gebracht werden, es sei denn.
- a) die Konzentration von Diisocyanaten einzeln und in Kombination beträgt weniger als 0,1 Gew.- % oder
- b) der Lieferant stellt sicher, dass der Abnehmer des/der Stoffe(s) oder Gemische(s) von den Anforderungen nach Absatz 1 Buchstabe b Kenntnis hat, und dass auf der Verpackung die folgende Erklärung deutlich von den übrigen Angaben auf dem Etikett unterscheidbar angebracht ist: ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.
- 3. Für die Zwecke dieses Eintrags bezeichnet der Ausdruck ,industrielle(r) oder gewerbliche(r) Anwender' jeden Arbeitnehmer oder Selbstständigen, der Diisocyanate als Stoffe oder als (Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 überarbeitet am: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 11)

Bestandteil in anderen Stoffen oder in Gemischen für die industrielle und gewerbliche Verwendung handhabt oder die Handhabung überwacht. Beschränkungsbedingungen: 56a, 56b, 74

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- · Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · Nationale Vorschriften:
- · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	2,5 - 10

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EU) 2015/830 und 2020/878 zur Anpassung des Anhangs II der Verordnung (EG) 1907/2006.

· Relevante Sätze

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H317
- Verursacht schwere Augenreizung. H319
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden H334 verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- Kann vermutlich Krebs erzeugen. H351
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Empfohlene Einschränkung der Anwendung

Die Beschränkungen der Chemikalienverbotsverordnung sind zu beachten.

· Datenblatt ausstellender Bereich:

Dieses EG-Sicherheitsdatenblatt wurde in Zusammenarbeit mit der DEKRA Assurance Services GmbH, Hanomagstr. 12, D-30449 Hannover, Tel.: (+49) 511 42079 - 0, reach@dekra.com, erstellt.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Seite: 13/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 07.07.2023 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 07.07.2023

Handelsname: REDOCOL Kantomelt PUR natur, Granulat

(Fortsetzung von Seite 12)

© DEKRA Assurance Services GmbH. Veränderung dieses Dokuments bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der DEKRA Assurance Services GmbH.

· Versionsnummer der Vorgängerversion: 4

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement

Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

- DE